

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18756
		DK5 DK5-GK	6038 6040
		DK5 - Name	Stellingen
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	199 55
Bearbeitung	MAU	Kartierung	26.07.1999
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	892,306
Anzahl Abschnitte	9	Breite (lineare Abb.) [m]	6

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Unterschiedlich strukturierte Gehölzstreifen am Krankenhaus 'Alten Eichen'.

An der Jütländer Allee verläuft ein breiter, recht lockerer Gehölzstreifen mit vorherrschendem Feld-Ahorn und im nördlichen Teil Hainbuche. Locker eingestreut sind Rot-Eiche, Silber-Weide, Zitter-Pappel, Robinie und Spitz-Ahorn. Im Unterwuchs hat sich eine lückige Strauchschicht aus nachwachsendem Spitz-Ahorn und eine lockere Krautflur aus Beifuß, Goldrute und Johanniskraut entwickelt. Weiter nördlich an der Zeilenbebauung befindet sich ein dichter Gehölzstreifen aus dominierenden Hainbuchen.

Am Wördemannsweg südlich des Krankenhauses befindet sich ein z.T. recht breit werdender Gehölzstreifen aus alten Stiel-Eichen, Roßkastanien und Winter-Linden sowie Hainbuchen, Hänge-Birken, Flieder, Feld-Ahorn, Rot-Eichen, Spitz-Ahorn und Weißdorn. Weiter östlich vor dem Kindergarten stehen z.T. sehr alte Stiel-Eichen und Rotbuchen mit lockerem Unterwuchs aus Weißdorn und Pfeifenstrauch sowie stellenweise Ziersträuchern.

Südlich des Universitätsgeländes stehen alte Stiel-Eichen und Roßkastanien, z.T. mit Koniferen, Rhododendron und anderen Ziersträuchern im Unterwuchs. Auf dem Parkplatz bestimmen mittelalte Winter-Linden das Bild.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2			10 %
2	HEA	Baumreihe, Allee (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Krankenhaus Alten Eichen		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	561366	Hochwert (Y)	5939287
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet	Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]		

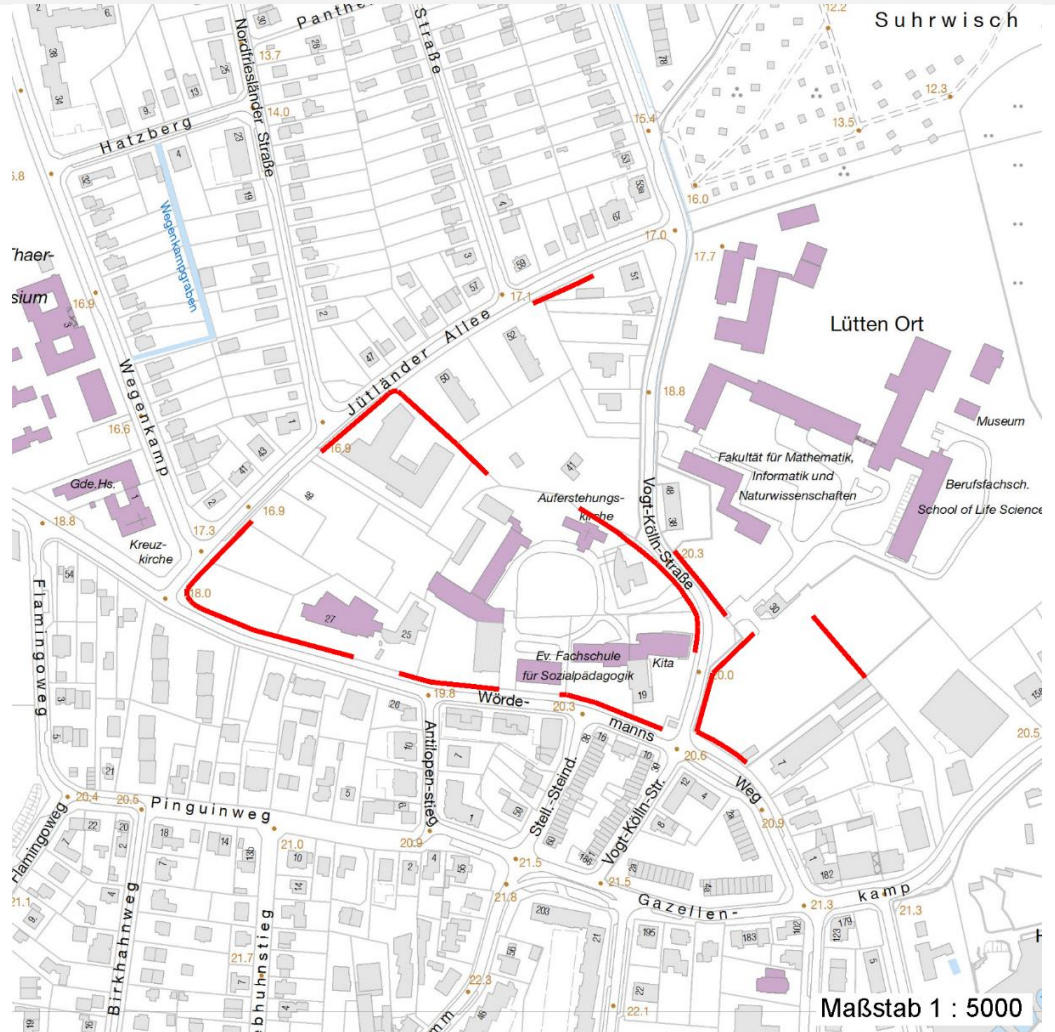
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18756
			DK5 DK5-GK	6038 6040
			DK5 - Name	Stellingen
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	199 55
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Linie			26.07.1999
Anzahl Abschnitte	9			Fläche / Länge [m²/m]
				892,306
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18756	18759	6038	199	02.08.2007	K	6040	55

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
45678	0	6038_199_260799_1.JPG	NE

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Schnitt der Hecke, Fremdholzanteil, Kinderspiel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18756	
		DK5 DK5-GK	6038	6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	199	55
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999	
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	892,306	
		Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Lockere bis dichte Gehölzstreifen mit z.T. altem Baumbestand, die als Vernetzungs- und Rückzugsbiotope von Bedeutung sind. Reich an Kleinstrukturen Wertvoller Altbaumbestand
zoologisch bedeutsame Strukturen	alte Eichen, Buchen und Roßkastanien z.T breite Gehölzstreifen
Bedeutung für Tiergruppe	Heckenbrütende Vögel Holzbewohnende Insekten
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Alt- und Biotopbäume erhalten - 9.4 Ziersträucher durch heimische Gehölze ersetzen

Foto

Fotodatei	6038_199_260799_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Gehölzstreifen	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	NE	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18756
			DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Linie			199 55
Anzahl Abschnitte	9			Kartierung
				26.07.1999
				Fläche / Länge [m²/m]
				892,306
				Breite (lineare Abb.) [m]
				6

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	40 %
2. Baumschicht	80 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	10 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,6
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	h		-														
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		-														
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-														
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Philadelphus coronarius (Europäischer Pfeifenstrauch)	7	z		-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18756
		DK5 DK5-GK	6038 6040
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Stellingen
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	199 55
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.1999
Anzahl Abschnitte	9	Fläche / Länge [m²/m]	892,306
		Breite (lineare Abb.) [m]	6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rhododendron spec. (Rhododendron)	7	w		-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	z		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-													
Symphoricarpos spec. (Schneebeere)	7	w		-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-												D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														22			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Baumreihe, Allee (2000)	Biotoptyp	HEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein